

### Урок XIII

Buchstaben und phonetische Zeichen	Wörter	Wortgruppen, Sätze
p pp [p] -b	Peter, Perle, Oper Lippe, Mappe, Appetit taub, Kalb, Grab, ab	Der Postbote bringt ein Papieraket. Pappeln um das Puppentheater. Petra liebt Raubtiere.
b bb [b]	Band, reiben, aber Hobby, Sabbath, bibben	Ein Bier bitte! Nach der Ebbe krabbeln die Robben wabbelig am Ufer.

I. Achten Sie auf die richtige Bildungsweise!

a) [p] Die Lippen bilden einen Verschluss. Der vordere Zungenrand hat Kontakt mit den unteren Schneidezähnen. Die Zunge ist leicht abgeflacht. Das Gaumensegel schließt ab. Der Verschluss wird sprenglautartig (Fortis) durch den Luftstrom gesprengt. Der Laut ist stimmlos und meist aspiriert.

b) [b] Im Vergleich zum [p] ist die Artikulationsspannung bei der Bildung und beim Halten des Verschlusses geringer. Der Verschluss wird ohne Behauchung gelöst. Verschluss- und Lösungsphase sind stimmhaft.

II. Sprechen Sie folgende Wörter und Wortgruppen richtig aus!

Alpen – Alben	Pappeln – babbeln	Priese – Briese
Epen – eben	Pass – Bass	prüde – Brüder
Gepäck – Gebäck	Pein – Bein	Puppe – Bube
Oper – Ober	Peter – Beter	Pute – Bude
Paar – Bar	Planke – blanke	Raupen – rauben
packen – backen	platt – Blatt	Schärpe – Scherbe
Polen – Bohlen	Happen – haben	Suppe – Zuber

- bitten und beten; bin und bleibe; Blätter und Blüten; Busch und Baum; blink und blank; Butter und Brot;
- von Pontius zu Pilatus; Peter und Paul; Poesie und Prosa; mit Pauken und Trompeten; Klipp-Klapp! Lob und Preis;

**Die Beispiele zeigen:**

1. **p** wird gesprochen

1.1. bei Schreibung **p** im An-, In- und Auslaut, z.B.: *Pilz, prägen, Hupe, Typ*

1.2. bei Schreibung **pp** im In- und Auslaut, z.B.: *Apparat, Treppe, Galopp*

1.3. bei Schreibung **bb** im Wort- und Silbenauslaut, z.B. *halb, Lob, Stab, abwarten*

2. **b** wird gesprochen

2.1. bei Schreibung **b** im Wort- und Silbenanlaut, z.B.: *baden, beben, Fieber*

2.2. bei Schreibung **b** im Silbenauslaut vor Suffixen, denen **l**, **n** oder **r** vorausgeht, z.B.: *Gablung; ebnen, übrig, Zauberer*

2.3. bei Schreibung **bb** im Inlaut, z.B.: *Ebbe, Robbe, knabbern, Krabbe, kribbeln*

3. Beim Zusammentreten von auslautendem **p** (sowie beim auslautendem **b** zu **p**) mit anlautendem **p** ist kein Absetzen und Behauchen nach dem ersten **p** auszusprechen, sondern die Verschlussstellung für die Gesamtdauer der beiden Laute zu erhalten, z.B.: *Abplatten, abputzen, Papppaket, Grabplatte, lobpreisen, Schreibpapier, Erbpacht, Halbpast, Staubplage, Klebpaste, Laubpracht.*

4. Beim Zusammentreten von auslautendem **p** (sowie auslautendem **b** zu **p**) ist der zweite, der anlautende Konsonant stimmhaft mit dem Stimmtone zu Beginn der zweiten Silbe einzusetzen, aber keine Behauchung des **p** und keine große Pause zwischen den beiden Silben auszusprechen z.B.: *Abbau, abbeeren, abbestellen, Abbild, abblasen, abblitzen, Abbruch, abbitten, abbrechen, Pumpbrunnen, Laubbaum, Leibbinde, Reibbrot, Korbblütler, Schwibbogen, Staubbesen, Raubbau.*

III. Sprechen Sie folgende Wörter dem Lehrer richtig nach!

belieben – blieben	Bericht – bricht	über – übrig
beleibt – bleibt	bereit – breit	Eroberung – ich erobere
beraten – braten	berennen – brennen	Kabel – ich kable
beringen – bringen	berief – Brief	eben – ich ebne

loben – Lob – Loblied  
halbe – halb – Halbzeit  
gelbe – gelb – gelblich

Kälber – Kalb – Kalbfleisch  
stauben – Staub – Staubkorn  
Gräber – Grab – Grabstein

abnehmen  
abgeben  
Obmann

ich gebe – du gibst – er gibt  
ich übe – du übst – er übt  
ich lebe – du lebst – er lebt

ich bleibe – du bleibst – er bleibt  
ich glaube – du glaubst – er glaubt  
ich erbe – du erbst – er erbt

**Die Beispiele zeigen: b steht für [p]**

im Wort- und Silbenauslaut (*gelb* [gɛlp], *gelblich* [ˈgɛlplic])

vor einem stimmlosen Konsonanten in der gleichen Silbe: er *übt* [ˈy:pt]

ab – Grab

Kalb – halb

ob – grob

starb – warb

Laub – Raub

herb – derb

Kalb – halb

Leib – Weib

Belieben – blieben

Bericht – bricht

über – übrig

beleibt – bleibt

bereit – breit

Eroberung – ich erobere

beraten – braten

berennen – brennen

Kabel – ich kable

beringen – bringen

berief – Brief

eben – ich ebne

IV. Lesen Sie folgende Zungenbrecher zuerst langsam und dann schneller laut vor:

- 1. Bürsten mit blauen Borsten bürsten besser als Bürsten mit braunen Borsten bürsten. 2. Brautkleid bleibt Brautkleid und Blaukraut bleibt Blaukraut. 3. Der Potsdamer Postkutscher putzt den Potsdamer Postkutschenkasten, den Potsdamer Postkutschenkasten putzt der Potsdamer Postkutscher. 4. Putzige Pinguine packen pausenlos Pralinenpakete. 5. Es klapperten die Klapperschlangen, bis ihre Klappen schlapper klangen. 6. Bierbräuer Brauer braut Braumbier, Braumbier braut Bierbräuer Brauer. 7. Bayrische Bierbrauer brauen Bayrisches Braumbier. 8. In Baden-Baden baden Baden-Badener gern. 9. Eine hübsche kleine Puppe isst eine gute heiße Suppe. 10. Bäcker Bürger bäckt billig Brot, billig Brot bäckt Bäcker Bürger.

V. In den nächsten Redensarten und Kinderreimen kann man die richtige Aussprache der Wörter mit den [b] und [p]-Lauten besonders gut üben. Sprechen Sie sie dem Lehrer nach zuerst langsam denn schneller. Viel Spaß dabei!

- Sie passen zusammen wie Kuh und Kalb:

Der eine ist groß, der andre nur halb.

Auf dem Kalb, an der Kuh

sitzen wir oft, ich und du.

## (Der Tisch und der Stuhl)

- Hör, Bub, sag deinem Buben, dass dein Bub meinem Buben keinen Buben mehr heißt, denn mein Bub leidet's nicht mehr von deinem Buben, dass dein Bub meinen Buben einen Buben heißt.

- 1. Besser barfuß als in geborgten Schuhen. 2. Der Bauch ist ein böser Ratgeber. 3. Blau blüht ein Blümlein ... 4. Da rappelt's und dappelt's und klappert's im Saal...5. Hopp, hopp, hopp, Pferdchen lauf Galopp! 6. Blech zu schmieden – biedere Kunst, Blech zu reden – Narrengunst. 7. Wer wird aus Blei Bratpfannen schmieden? 8. Besser Brot im Frieden als gebratene Hühner in Angst. 9. Alte Bienen geben wenig Honig. (**Bauernregel**) 10. Bittere Pillen verzuckert man. 11. Abbitte ist die beste Buße. 12. Des Bösen Reden sind wie des Wolfes Beten. 13. Hunde, die bellen, beißen nicht. 14. Bildung bessert Geist und Herz. 15. Hals- und Beinbruch! 16. der Appetit kommt beim Essen. Das Papier ist geduldig. 17. Wer im Galopp lebt, fährt im Trab zum Teufel.

VI. Lesen Sie den zuerst transkribierten Text

### - **Ein Kochrezept für besondere Ansprüche**

Kalbsleber mit Bananen und Birnen:

Die Kalbsleber abspülen und in Scheiben schneiden, in Eigelb und Semmelbrösel panieren, in Butter braun, mit ein Paar Tropfen Obstschnaps parfümieren, halbierte Bananen und Birnen ebenfalls in Butter braten, die Leber mit dem Obst belegen, obenauf ein paar Preiselbeeren.

Dazu passt Kartoffelpüree oder Weißbrot.

Guten Appetit